

Glarner Nachhaltigkeitspreis

Gültig ab 05.04.2023

Die Glarner Kantonalbank stiftet jährlich mittels Vergabe des **Glarner Nachhaltigkeitspreis CHF 10'000.–** für Projekte und Initiativen, die explizit einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit des Kantons Glarus gewährleisten.

Ziel und Zweck

Durch die Nachhaltigkeitsstrategie GLKB+ verpflichtet die Glarner Kantonalbank sich zur nachhaltigen Entwicklung des Glarnerlands im Bezug auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft beizutragen. Deshalb vergibt die Glarner Kantonalbank jedes Jahr einen Preis an Glarner Projekte im Bereich Nachhaltigkeit.

Der Gewinner des Preises soll dadurch zusätzlichen finanziellen und kommunikativen Aufwind erhalten. Alle partizipierenden Projekte sowie Glarner Nachhaltigkeitsprojekte allgemein sollen mehr Visibilität erhalten.

Organisation

Die Glarner Kantonalbank stellt das **Reglement**, die Preis-Summe sowie den Pokal des Glarner Nachhaltigkeitspreis zur Verfügung. Dazu nominiert sie eine 5-köpfige **Jury**, welche ausgewiesene Fachkenntnisse in den drei Säulen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft aufweisen.

Die Jury des Glarner Nachhaltigkeitspreis analysiert alle Anträge, stellt im Bedarfsfall Rückfragen und entscheidet über den/die Gewinner/in des Glarner Nachhaltigkeitspreis.

Der Vorsitzende der Geschäftsleitung der Glarner Kantonalbank verantwortet die ganze Umsetzung. Der Nachhaltigkeitsverantwortliche der Glarner Kantonalbank organisiert Termine sowie Auszahlungen, verwaltet alle Daten und ist erster Ansprechpartner für jegliche Fragen.

Siegprämie

Der Gewinner erhält CHF 10'000.– sowie einen Wanderpokal. Die Jury und die Glarner Kantonalbank behalten es sich vor, neben der Gewinnerin oder dem Gewinner weitere ausgewählte Projekte zu würdigen.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Privatpersonen als auch juristische Personen, die mit ihrem Projekt oder ihrer Initiative wesentlich zur nachhaltigen Entwicklung des Kantons Glarus beitragen. Ebenfalls zugelassen sind Anträge zu wissenschaftlichen Arbeiten oder zu Forschungsprojekten.

Damit Projekte oder Initiativen für den Nachhaltigkeitspreis nominiert werden, müssen diese

A) eine deutliche Nachhaltigkeitswirkung auf den Kanton Glarus haben, oder

B) die designierten Preisgewinnerinnen und -gewinner direkt mit dem Kanton Glarus verbunden sein, sofern die Wirkung überregional ist.

Kriterien

Umwelt

- Reduktion THG / erneuerbare Energien
- Energieeffizienz / Ressourcenschonung / Reduktion schädlicher Stoffe
- Biodiversität

Gesellschaft

- Fairness & Gerechtigkeit
- Soziales Engagement
- Förderung der Glarner Kultur und Tradition

Wirtschaft

- Schaffung lokaler Arbeitsplätze
- Nachhaltiges Geschäftsmodell / Entwicklungspotenzial
- Innovative Technologien

Gemeinsam wachsen.



**Glarner
Kantonalbank**